



Samstag, 03. Februar 2024, 13:00 – 17:00 Uhr



Gewerkschaftshaus Stuttgart

Willi-Bleicher-Str. 20
70174 Stuttgart



Referentin:

Sarah Schnitzler

Kosten: entstehen keine

Zu Getränke und einem Snack lädt der ver.di Bezirksfrauenrat, Fahrtkosten werden nicht übernommen.

Hier geht's
zur
Anmeldung



Die Organisation von Sorgearbeit in kapitalistischen Gesellschaften findet nicht nur unter höchst ungleichen Bedingungen, sondern häufig unter unmenschlichen Bedingungen statt. Dabei ist Sorgearbeit die Grundlage menschlichen Zusammenlebens und wir alle darauf angewiesen.

Care in Future ist ein interaktiver Workshop. Wir wollen uns mögliche Prozesse von Vergesellschaftung anschauen und den Raum öffnen, gemeinsam zu überlegen, wie wir Sorgearbeit in Zukunft bedürfnisorientiert organisieren wollen. Damit gemeint sind ganz verschiedene Ebenen: von der alltäglichen Versorgung im «Privaten», über Fürsorgebeziehungen, bis hin zu öffentlichen Sozial-, Erziehungs- und Gesundheitssektoren.

Es sind alle Menschen herzlich eingeladen, die Lust haben sich mit der Gestaltung und Verteilung von Sorgearbeit zu beschäftigen und über solidarische Alternativen zu sprechen.

So einfach kommt Ihr zum Workshop:

1. Ihr meldet Euch über den Link im roten Kreis rechts oben bei uns an.
2. Mit ÖPNV: Haltestelle Stadtmitte, mit dem Auto: Parkmöglichkeiten in der Hofdienergarage oder in der Volksbankgarage
3. Wir freuen uns auf Euch!
4. Bei Problemen/Rückfragen: Meldet Euch bei uns: bildung.bawue@verdi.de, 0711 / 88788 230



THEMENPLAN



Veranstalter: Frauenrat des ver.di Bezirks Stuttgart gemeinsam mit ver.di GPB Gewerkschaftspolitische Bildung gGmbH, anerkannter Bildungsträger in Baden-Württemberg, Paula-Thiede-Ufer 10, 10179 Berlin

Kooperationspartner für administrative Umsetzung:
ver.di Landesbezirk Baden-Württemberg,
tHeo.1, Theodor-Heuss-Str. 2, 70174 Stuttgart



„Care in Future - Vergesellschaftung von Sorgearbeit als Zukunftsperspektive“

- Zielgruppe:** offen für alle politisch interessierten Menschen
- Ziele:** Die Teilnehmenden sind über die diversen Formen der Sorgearbeit in der Bundesrepublik informiert und haben sich kritisch mit den möglichen Prozessen der Vergesellschaftung auseinandergesetzt.
- Lerninhalte:** Sorgearbeit im Sozialstaat Deutschland, die Rolle der Frauen in der Sorgearbeit und ihr Anteil daran, was sind Fürsorgebeziehungen und welche Aufgaben muss/müssten die öffentlichen Sozial-, Erziehungs-, und Gesundheitssektoren übernehmen, bzw. übernehmen sie?
- Methoden:** Referate und Medieneinsatz wie Wandzeitung und PowerPoint. Gruppenarbeit und Plenumsdiskussionen.
- Ansprechpartnerin:** **ver.di GPB** c/o ver.di Landesbezirk Baden-Württemberg, Sylvia Nosko, Abteilung Bildung, Theodor-Heuss-Str. 2 / Haus 1, 70174 Stuttgart
Telefon: 0711-88788 230, sylvia.nosko@verdi.de



ABLAUF/PROGRAMM

Anreise bis 12:45 Uhr

- 13:00 Uhr Begrüßung, Vorstellungsrunde, Einführung in den Workshop
- 13:15 Uhr Care-Arbeit – gemeinsame Begriffe finden und aktueller Stand
- 13:40 Uhr „Wie wollen wir gelebt haben?“, Traumreise und Austausch
- 14:25 Uhr Pause (20 Min)
- 14:45 Uhr Vergesellschaftung, Input
- 15:20 Uhr World Café – Care in Future
- 16:45 Uhr Gemeinsamer Abschluss
- 17:00 Uhr Ende des Workshops, Verabschiedung und Abreise